Zeitschrift: Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art

Band: 16 (1929)

Heft: 4

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

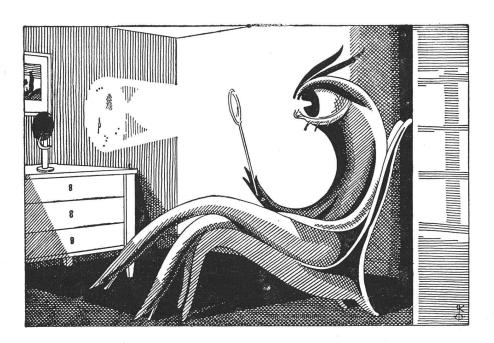
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 20.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch





Ihre Wohnung durch die Brille Ihres Gastes! Heisse er Gönner oder Neider! Das kritische Auge sieht alles, jedes Tüp-

felchen, schlecht gewählte Tapeten, Flecken, Kratzer, verblasste Stellen. Nach Ihren Räumen werden Sie beurteilt. Wohnen muss verstanden sein. Sollen wir Sie einweihen in die Geheimnisse jenes Wohnens, das Sie Seligkeit empfinden lässt, wenn Sie Ihre Räume betreten, das Ihre Gäste mit Bewunderung erfüllt? Schauen Sie bei uns rasch herein. Sie brauchen nur das eine Wort Salubra zu sagen, und wir wissen Bescheid. Wir zeigen Ihnen kurz und bündig, wie sich unlösbar scheinende Knoten in Raumkunstfragen zwangsläufig auftun, sobald Sie das

Wandkleid Salubra näher kennen lernen. Ihre Wände werden dann neben den Bilderngleich bleiben, wie hinterihnen, Flekken können entfernt werden, die Räume werden stimmungsvoll und lassen sowohl Sie, als auch Ihre Gäste den Segen richtigen Wohnens fühlen. Das Viertelstündchen Zeit werden Sie niemals bereuen.

Fr. 50,000 an solche, die seit Juli 1928 Räume mit Salubra oder Tekko ausgestattet haben und ein Lichtbild des Raumes dem Preisgericht einsenden. 400 einfache und Prunkräume werden prämiiert mit Fr. 5000, 3750, 2500, 1500 usw. in bar, gemäss den Wettbewerbsbedingungen kostenlos von

W. Wirz-Wirz A. G. Basel, Bern, Genf, Lausanne. A. G. Salberg & Co., Zürich I.